

UPDATE: Hessen, Januar 2021
Hessen, Oktober 2020

Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Referendarinnen und Referendare,
liebe Klassenfahrtenbegleiterinnen und -begleiter,

wir haben in den letzten Wochen viele Rückmeldungen bekommen, dass Klassenfahrten weiterhin als ganz wichtiger Bestandteil verschiedener Schuljahrgänge gesehen werden. Wir haben aber auch erfahren, dass unter Ihnen gerade in der jetzigen Zeit berechtigterweise eine große Unsicherheit in Bezug auf das Buchen von Klassenfahrten herrscht. Sie gehen mit Ihrer Freigabe oder Ihrer Unterschrift persönlich voll in das Haftungsrisiko für die Kosten der Klassenfahrt und das fällt besonders in der aktuell so schwierigen Coronazeit natürlich nicht leicht. Dazu sind Sie diejenigen, die sich vor Ort in der Jugendherberge über 3 bis 5 Tage 24 Stunden am Tag mit den Schülerinnen und Schülern arrangieren müssen, Sie müssen mit den immer größeren Ansprüchen der Elternschaft klar kommen und Sie müssen womöglich noch selber für Ihre eigenen Kosten aufkommen.

Um einmal auf einfachem und schnellem Weg ein paar Dinge klar zu stellen und Ihnen vielleicht auch die eine oder andere Angst zu nehmen, schreiben wir Ihnen heute. Lassen Sie uns an ein paar Punkten darstellen, warum Sie auch aktuell unbeschwert wie gewohnt Klassenfahrten buchen können, vielleicht sogar ein wenig unbeschwerter als bisher.

1. Stornierungsrisiko

Die hessischen Jugendherbergen bieten Ihnen bereits seit dem 15.07.2020 für alle Buchungen mit einer Anreise bis zu den hessischen Sommerferien 2021 ein kostenloses Rücktrittsrecht aus jedwedem Grund bis 28 Tage vor Anreise an. Sollte Ihnen die Klassenfahrt unmöglich werden, weil ein Gesundheitsamt oder die hessische Landesregierung ein Reiseverbot für Ihre Gruppe ausspricht, können Sie sogar bis zum Anreisetag kostenfrei stornieren. **Wir haben uns nun entschieden, diese Regelung bis zum 31.12.2022 zu verlängern!**

Für Buchungen, die über den 31.12.2022 hinausgehen, gelten vorerst weiter unsere üblichen AGB und auch hier können Sie wie gewohnt bis zu 100 Tage vor Anreise jederzeit und ohne jedwedem Grund zu nennen stornieren. Sollte sich das Infektionsrisiko weiter so hoch halten, werden wir später mit Sicherheit auch darauf wieder reagieren.

2. Hygiene in den Jugendherbergen

All unsere hessischen Jugendherbergen arbeiten mit demselben Hygienekonzept. Drei kleine Beispiele: Wir stellen allen Gästen ausreichend Handdesinfektionsmittel zur Verfügung, an jedem öffentlichen Waschbecken finden sich Seifenspender und im gesamten Gebäude gilt Maskenpflicht (Ausnahme: eigenes Zimmer, am eigenen Tisch im Speisesaal, auf Wunsch im Seminarraum wenn unterrichtsähnlich gearbeitet wird, in einigen Programmen). Mehr Informationen finden Sie hier: <https://hessen.jugendherberge.de/reiseinfo/>

3. Pauschalprogramme

Mit unseren Pauschalprogrammen nehmen wir Ihnen einen Großteil Ihrer Inhaltsplanung ab. Der Vorteil: Sie kennen vorher alle Kosten, Sie haben mit uns nur eine*n Ansprechpartner*in, unsere Stornobedingungen gelten, wenn nicht anders angegeben, für alle Programmpartner, Eintrittsgelder und Bustransfers vor Ort. Buchen Sie ein pädagogisches Programm mit Trainingsinhalten, haben Sie auch die Möglichkeit, einmal mehr in die „Beobachterrolle“ zu schlüpfen und können so neue Eindrücke vom Verhalten Ihrer Schülerinnen und Schüler gewinnen.

4. Freiplätze und Lehrerzimmer

In den vergangenen Jahren gab es einige Unsicherheiten in Bezug auf unsere Freiplatzregelungen. An dieser Stelle noch einmal die Klarstellung:

Bei Klassenreisen/Schulfahrten ist jeder 11. Vollzahler kostenfrei. Für jede Klasse gibt es maximal 2 Freiplätze. Diese werden ab 2 Ü/VP gewährt und sind nicht mit anderen Rabattierungen kombinierbar.

Des Weiteren können wir Ihnen versichern, dass wir immer alles versuchen, Ihnen als Lehrpersonen Einzelzimmer zuzuteilen, die ruhig aber in Reichweite zu Ihren SuS liegen.

5. Ansprüche Eltern, Sorgen SuS, 24/7

Wir wissen um die Schwierigkeiten, die mit einer Klassenreise zusammenhängen, und wir können Ihnen ganz viele Dinge auch nicht abnehmen, aber Sie können sich sicher sein, dass wir Sie als Lehrpersonen genauso wie Ihre Schülerinnen und Schüler mit den symbolischen offenen Armen in unseren Häusern empfangen werden. Das macht die Jugendherbergen auch weiterhin aus und grenzt uns von vielen unserer Konkurrenten ab. Wir nehmen uns Zeit für Sie, wir haben immer irgendwo einen Kaffee für Sie und wir helfen Ihnen gerne mit unserer Erfahrung, wenn es vor Ort doch einmal aus dem Ruder läuft. Und wenn Sie eine Pause benötigen, bieten wir Ihnen zwischendurch auch einmal den nötigen Frei- und Rückzugsraum und beschäftigen Ihre Klasse mit einer Hausrallye, einem Film oder anderen Angeboten. Um die gesteigerten Ansprüche und dem Sicherheitsdenken der Eltern gerecht zu werden, können Sie sich mit jedwedem Problem an uns wenden, für uns ist das Meiste nicht neu, sondern bei rund 3.000 Klassenfahrten im Jahr haben wir schon viele Lösungen gefunden.

Wir hoffen, dass wir Ihnen ein wenig die Unsicherheiten nehmen konnten, sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich jederzeit an die Jugendherberge Ihres Vertrauens wenden, oder Sie melden sich bei uns im Servicecenter unter 069-6091333.

Wenn Sie weitere Gründe benötigen, warum Klassenfahrten ein wichtiger Teil der Schulzeit sind, schauen Sie sich gerne unsere Expertenvideos an:

<https://hessen.jugendherberge.de/klassenfahrten/videos/>

Mit freundlichen Grüßen



Timo Neumann
Vorstandsvorsitzender
DJH Hessen e.V.



Nico Lorenz
Vorstand
DJH Hessen e.V.